

Allgemeines Journal der Uhrmacherkunst.

Organ des Central-Verbandes der Deutschen Uhrmacher.

Nr. 8.

Halle, den 15. April 1903.

28. Jahrgang.

Alle **Verbandsangelegenheiten** betreffende Mitteilungen sind an den Vorsitzenden des Central-Verbandes, Kollegen **Rob. Freygang** in Leipzig, Johannisplatz 24, zu richten.

Alle für die Expedition bestimmten Geld-, Brief- und Inseratensendungen, ferner **Abonnementsbestellungen** sind stets zu adressieren an die Expedition des „Allgemeinen Journals der Uhrmacherkunst“, **Wilhelm Knapp** in **Halle a. S.**

Inhalt: Central-Verband. — Einladung zur Feier des 25jährigen Jubiläums der Deutschen Uhrmacherschule zu Glashütte vom 4. bis 6. Juli 1903. — Deutsche Uhrmacherschule. — Tagesfragen — Zur Organfrage. — Die astronomische Kunstuhr des Strassburger Münsters. — Augsburger Prachtuhr aus dem 17. Jahrhundert. — Sonnenuhren mit Stundenschlag. — Schaufenster mit Spiegelung. — Innungs- und Vereinsnachrichten. — Verschiedenes. — Frage- und Antwortkasten. — Anzeigen.

Central-Verband.

Der unerbittliche Tod hält wieder reiche Ernte unter den liebwerten Mitgliedern unseres Verbandes. Am 6. April, abends 6 Uhr, wurde der im 48. Lebensjahre stehende werthe Kollege August Ott in Mainz durch den Tod abgerufen. Der Verstorbene war noch vor wenigen Tagen bei der Rhein-Main-Gau-Versammlung in Frankfurt a. M. mit tätig und hatte sich grosse Ziele für den in Mainz stattfindenden Verbandstag gesteckt, so dass dem Verein Mainz und auch dem Verband ein rühriger Mann und ein eifriger Förderer unserer gemeinsamen Interessen verloren gegangen ist. Mit dem Verein Mainz beklagen auch wir den Verlust dieses Kollegen und werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Ein Freund unseres Verbandes und Organs war so liebenswürdig, uns auf das bevorstehende Jubiläum eines Kollegen aufmerksam zu machen. Am 20. April feiert der werthe Kollege **F. Apel in Nordhausen** sein **40jähriges Meisterjubiläum**, zu welchem wir ihm von ganzem Herzen **gratulieren** und den Wunsch anschliessen, dass er auch das 50jährige bei guter Gesundheit erleben möge.

Am 1. Mai d. J. beginnt das neue Schuljahr auf der von dem Central-Verband der Deutschen Uhrmacher gegründeten Deutschen Uhrmacherschule in Glashütte. Wir wollen nicht versäumen, auch an dieser Stelle darauf hinzuweisen und zum Besuch derselben aufzufordern. Wir ersuchen unsere werthen Mitglieder, sowie alle Kollegen, die Eltern oder Vormünder ihrer Lehrlinge auf die Schule aufmerksam zu machen und den Besuch derselben zu empfehlen. Das 25jährige Bestehen derselben und der stetige Zuwachs an Schülern, sowie die vorzüglichen Lehrkräfte bieten die beste Gewähr für eine gute Ausbildung. Der Aufsichtsrat, das Direktorium und Lehrerkollegium sind stets bemüht, die verschiedenen Lehrfächer zu erweitern und geeignete Lehrmittel, sowie sonstige Neuerungen zu beschaffen. Ebenso ist man bemüht, für das körperliche, geistige und sittliche Wohl der Schüler in jeder Weise zu sorgen. Eine vorzügliche Bücherei steht den Schülern zur Verfügung, um sich zu belehren und zu erholen. Der im Stundenplan aufgenommene Turnunterricht bietet Gelegenheit zur körperlichen Ausarbeitung, auch ist den Schülern durch die herrliche Umgebung von Glashütte eine weitere Gelegenheit geboten, durch Spaziergänge und Bergpartien dem Körper Erholung zu verschaffen. Das Direktorium ist immer bereit, Anfragen zu beantworten, und bitten wir die Interessenten, sich an Herrn Professor Strasser, Direktor der Schule, zu wenden. Gleichzeitig machen wir auf die am **24. April, vormittags von 9 bis 12 Uhr**, stattfindende **Prüfung** aufmerksam und laden unsere werthen Mitglieder, Kollegen, Gönner und sonstigen Interessenten zu derselben ein. Durch den Besuch der Prüfung ist die beste Gelegenheit geboten, Einblick in die Schule zu nehmen.

Die diesjährige Lehrlingsarbeiten-Ausstellung des Central-Verbandes war erfreulicherweise reichhaltiger als sonst beschiedt, und wiesen verschiedene Arbeiten auf ein eifriges Streben der Lehrlinge hin. Dieser Raum gestattet nicht, auf Einzelarbeiten näher einzugehen, und wird an anderer Stelle der nächsten Nummer darüber berichtet werden. Wir wollen aber nicht unterlassen, den Lehrmeistern, welche die Ausstellung mit den praktischen Arbeiten und auch Zeichnungen ihrer Lehrlinge beschiedt, hierdurch zu danken. Besonders sei diesen werthen Kollegen gedankt für die grosse Mühe, welche sich dieselben mit den Lehrlingen gegeben haben, um sie solche Arbeiten anfertigen zu lassen. Als Prämien sollen den Lehrlingen Werke unserer Fachliteratur überreicht werden, und hoffen wir, dass diese Prämien einen neuen Ansporn zum Fleiss bilden mögen.

Wir wollen nicht versäumen, schon heute aufmerksam zu machen, dass bei den ordentlichen Verbandstagen stets eine Lehrlingsarbeiten-Ausstellung stattgefunden hat, und ist eine reiche Beschiedung derselben erwünscht. Die Herren Kollegen, welche Lehrlinge ausbilden, mögen deshalb recht bald diesbezügliche Arbeiten in Angriff nehmen lassen.

Weitere Bekanntmachungen über den im August in Mainz stattfindenden Verbandstag werden in den nächsten Nummern kommen, sobald die werthen Mainzer Kollegen uns bestimmte Angaben über Zeit und Ort gemacht haben.

Die **werthen Kollegen des Königreichs Württemberg** werden in einem vom **Verein Stuttgart** in dieser Nummer veröffentlichten Aufruf zu einer Versammlung am **20. April, vorm. 11 Uhr**, nach Stuttgart, Hotel „König von Württemberg“, eingeladen. Die heutige Zeit erfordert **ernstlich einen Zusammenschluss der Kollegen**, und bitten auch wir die Kollegen des Königreichs Württemberg, dieser Versammlung beizuwohnen, um beitragen zu helfen, dass die Kollegen Württembergs sich zu einem Landesverband zusammenschliessen.

Mit kollegialischem Gruss

Der Vorstand des Central-Verbandes der Deutschen Uhrmacher.

Vorsitzender: Rob. Freygang.